

Dieter Hecking (Sportvorstand)

Beitrag von „Raeler“ vom 5. Oktober 2022, 15:59

[Zitat von BubVomGlubb](#)

[Zitat von Raeler](#)

Auch natürlich. Was wird zugrunde gelegt, was JETZT einen Trainerwechsel rechtfertigen würde, man aber im Sommer noch überzeugt von einer Verlängerung war.

Ich bin zwar kein Freund davon mich in Heckings Gedankenwelt herumzutreiben, da auch ich nur mutmaßen kann. Aber wenn du schon so fragst möchte ich dir meine bescheidene Einschätzung dazu mitteilen. Für Richtigkeit übernehme ich selbstverständlich keinerlei Gewähr 😊

Alsooo...die Verlängerung im Sommer dürfte wohl daraus resultieren, dass Klauß, selbst wenn man die Zeit nach dem Sandhausen-Spiel betrachtet, noch seine gesteckten Ziele mit der Mannschaft erreicht hatte und mehr möglich gewesen wäre.

Wir müssen immer den Wissensstand der damaligen Zeit berücksichtigen.

das bedeutet wenn man kein hoffnungsloser Pessimist war, durfte man durchaus davon ausgehen das es eben der Abschwung nach der Euphoriewelle war, das quasi die Luft raus war, nachdem der Aufstieg (ich sag jetzt mal das *heimliche* weitergesteckte Ziel der Mannschaft selbst) nicht mehr in greifbarer Nähe war. Das sieht man ja quasi in jeder Liga, in jeder Saison bei irgend ner Mannschaft. Also man hatte aufjedenfall Hoffnungen auf den Aufstieg, die sich dann aber eben zerschlagen haben.

Unter diesen Umständen, und dem gesunden Vertrauen das zwischen einem Vorgesetzten und seinem Untergebenem herrschen sollte, war eine Verlängerung um 1 Jahr das mindeste. Es ist genau genommen auch eher eine vorsichtige Entscheidung. Hecking sagt damit gewissermaßen: "ich vertraue dir das wieder hinzukriegen, aber

einen Freifahrtschein musst du dir noch verdienen." Und ich denke jeder hier damals war der Meinung das die Verlängerung richtig war.

Was die Entlassung jetzt angeht, finde ich den Zeitpunkt in anbetracht der Umstände auch in Ordnung.

Sicher wirkt es einpar Wochen nachdem man einen neuen Co geholt hat, und der Länderspielpause unglücklich. War aber in seiner Konsequenz alternativlos.

Von der anderen Seite her muss man natürlich auch sagen, es länger schleifen zu lassen, der Mannschaft noch länger beim offensichtlichen Verfall zuzusehen nur um die beiden vorgenannten Punkte etwas zu egalisieren, wäre auch nicht besser gewesen. Vorallem nach den letzten Schutzbehauptungen Klauß' vonwegen man solle sich nicht so an den Ergebnissen festhalten 🤔

Nun mal anders gefragt, was spricht denn gegen die von mir genannten Argumente, bzw was wäre deiner Meinung nach besser gewesen ?? Immer mit dem Hintergedanken das wir von einem gesunden und respektvollen, zwischenmenschlichen Angestelltenverhältniss ausgehen.

Alles anzeigen

Siehst du. Und eben aus deinen ausgeführten Argumenten wäre es interessant zu wissen nach welchen Kriterien hier entschieden wird.

Messbare Faktoren? Ergebnisse? Tabellenplatz? Spielerische, taktische, individuelle Weiterentwicklung?

Es geht mir hier nicht um besser oder schlechter, ich würde gerne mal verstehen, was unsere Führung antreibt so zu handeln wie sie es tut, denn aktuell vermute ich, dass sie nahezu rein nach Ergebnissen und dem aktuellen Gefühl die Mannschaft nicht mehr zu erreichen geht und das halte ich nicht für zielführend.